

Grenzpolizei stoppt verdächtiges Taxi: Asylbewerber zurück nach Polen!

Bundespolizei weist Versuch der unerlaubten Einreise in Pomellen zurück; vier Frauen und ein Kind aus Afrika im Taxi.

Pomellen, Deutschland - Bundespolizisten haben am Sonntagabend in Pomellen ein polnisches Uber-Taxi gestoppt, das in Richtung Berlin unterwegs war. Der 36-jährige Taxifahrer aus der Ukraine hatte vier Frauen im Alter von 23 bis 33 Jahren sowie ein fünfjähriges Kind aus Kamerun, Guinea und den Komoren an Bord. Die Insassen konnten lediglich polnische Asylkarten vorweisen, während sie für die Einreise nach Deutschland keine weiteren gültigen Dokumente vorzeigen konnten.

In den Befragungen gaben die Passagiere an, dass sie in Deutschland einkaufen wollten. Nach den Ermittlungen der Grenzpolizei wurden alle Personen umgehend nach Polen zurückgewiesen. Der Taxifahrer wurde als Schleuser angezeigt, kam jedoch nach Abschluss der Maßnahmen wieder auf freien Fuß, nachdem die zuständige Staatsanwaltschaft ihre Zustimmung gegeben hatte.

Details	
Vorfall	Menschenhandel
Ursache	unerlaubte Einreise
Ort	Pomellen, Deutschland
Festnahmen	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de